



Mitteilungsblatt der Stadt



Niederstotzingen

mit Stadtteilen Oberstotzingen, Stetten o. L. und Lontal mit Reuendorf

Nr. 1-2

Donnerstag, 9. Januar

Jahrgang 2014

650 Jahre Niederstotzingen (1366-2016)

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

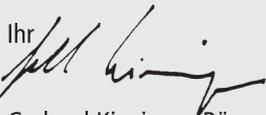
vielen unserer älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger ist die 600-Jahrfeier 1966 noch in guter Erinnerung. Die ganze Stadt mit all ihren Gliederungen hat dieses Festjahr gestaltet und gemeinsam gefeiert.

Auch für die 650-Jahrfeier in zwei Jahren möchten wir alle Teile unserer Stadt, von Jung bis Alt, ansprechen und gemeinsam darauf hinarbeiten, dass wir auch 2016 ein interessantes Stadtjubiläum feiern können.

Auf die Berichterstattung im amtlichen Bericht dieser Ausgabe zu diesem Tagesordnungspunkt der letzten Gemeinderatssitzung möchte ich Sie ausdrücklich hinweisen.

Sollten Sie also Lust haben, sich aktiv an der Gestaltung dieses Stadtgeburtstages, sei es bei der Überarbeitung der Ortschronik, der Organisation von Veranstaltungen, Aufarbeitung von Jugendthemen oder Ähnlichem beteiligen zu wollen, so setzen Sie sich doch bitte mit mir oder meinem Sekretariat in Verbindung (Tel.: 07325/10223 oder gerhard.kieninger@niederstotzingen.de)

Ich freue mich auf Ihre aktive Teilnahme und verbleibe mit den besten Wünschen für 2014

Ihr


Gerhard Kieninger, Bürgermeister

Stadt Niederstotzingen

Die Stadt Niederstotzingen (4.600 Einwohner) im Landkreis Heidenheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n engagierte/n

Verwaltungsfachangestellte/n

als Mitarbeiter/in im Bereich der Haupt- und Bauverwaltung. Die Stelle ist zunächst bis zum 30.06.2015 als Elternzeitvertretung befristet.

Zum Aufgabengebiet gehören insbesondere:

- Sachbearbeitung im Bereich der öffentlichen Einrichtungen
- Friedhofsverwaltung
- Projektbetreuung mit Baukostenkontrolle und -abrechnung

Die genaue Abgrenzung des Aufgabengebiets behalten wir uns vor.

Für diese Stelle wünschen wir uns eine/n aufgeschlossene/n, kontaktfreudige/n und flexible/n Mitarbeiter/in. Die Tätigkeiten erfordern selbständiges Arbeiten, Eigeninitiative, Flexibilität und Belastbarkeit. Gute Kenntnisse in der MS Produktpalette (Word, Excel) werden vorausgesetzt.

Wir bieten Ihnen eine interessante, abwechslungsreiche Vollzeitstelle nach den Vorgaben des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens 3. Februar 2014 an die Stadtverwaltung Niederstotzingen, Im Städtle 26, 89168 Niederstotzingen.

Für Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Daniel Salemi (Hauptverwaltung), Telefon 07325/102-26 oder daniel.salemi@niederstotzingen.de.

Stadt Niederstotzingen

Die Stadt Niederstotzingen (4.600 Einwohner) im Landkreis Heidenheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n engagierte/n

Bachelor of Arts – Public Management/ Diplom-Verwaltungswirt/in (FH)

als Stellvertretende/n Stadtkämmerer/in (Vollzeit).

Zum Aufgabengebiet gehören insbesondere:

- Verantwortliche Mitarbeit bei der Einführung des neuen Kassen- und Haushaltsrechts
- Sachbearbeitung im Bereich der Anlagenbuchhaltung, der Steuern und Gebühren
- Vertretung des Stadtkämmerers, vor allem im Bereich Haushaltsplanung und Rechnungsabschluss der Stadt

Die genaue Abgrenzung des Aufgabengebiets behalten wir uns vor.

Wir wünschen uns für diese Position eine verantwortungsbewusste Persönlichkeit mit Verhandlungsgeschick, die bereit ist, engagiert und teamorientiert zu arbeiten. Zeitliche Flexibilität und Einsatzbereitschaft auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten setzen wir ebenso voraus wie sehr gute EDV-Kenntnisse und Kenntnisse des Neuen Kommunalen Finanzwesens (NKF).

Die Stelle eignet sich für Diplom-Verwaltungswirte (FH)/Bachelor of Arts – Public Management bestenfalls mit dem Vertiefungsbereich Wirtschaft und Finanzen. Die Stelle ist auch für Berufsanfänger geeignet.

Wir bieten Ihnen eine interessante, abwechslungsreiche Vollzeitstelle in Besoldungsgruppe A 11 oder nach den Vorgaben des TVöD. Der Fachbedienstete für das Finanzwesen tritt 2015 in den Ruhestand. Eine Weiterverwendung als Fachbediensteter für das Finanzwesen wäre möglich.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens 3. Februar 2014 an die Stadtverwaltung Niederstotzingen, Im Städtle 26, 89168 Niederstotzingen.

Für Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Daniel Salemi (Hauptverwaltung), Telefon 07325/102-26 oder daniel.salemi@niederstotzingen.de.

Blutspenderehrung 2013

Bürgermeister Gerhard Kieninger dankte im Namen der gesamten Bürgerschaft den zu ehrenden Blutspendern. Insgesamt wurden 20 Spender geehrt; darunter drei Spender für 75-faches Blutspenden. Immerhin vereinten die zu Ehrenden Blutspender insgesamt 675-maliges Blutspenden in einem Raum. Für diesen Dienst am Nächsten sprach der Bürgermeister Respekt und Anerkennung aus.

Der Bereitschaftsleiter des Deutschen Roten Kreuzes in Niederstotzingen, Herr Gerhard Laible, berichtete von insgesamt drei Blutspendeterminen im vergangenen Jahr. Betrachtet man die Spenderzahl, so Laible, könne man mit 479 Blutspendern, darunter 24 Erstspender, sehr zufrieden sein. Immerhin zeigen damit über 10 % der Einwohnerschaft von Niederstotzingen ein solidarisches Gemeinwesen in ihrer Bereitschaft zur Blutspende.

Es wurden geehrt:

Für 10-maliges Blutspenden wurden mit der Blutspenderehrendnadel in Gold ausgezeichnet: Karin Hogen, Peter Jankowski, Dietmar Junginger, Joachim Noller, Klaus Rothmaier, Roland Vöst

Mit der Blutspenderehrendnadel in Gold mit goldenem Lorbeerkranz und eingravierter Spenderzahl 25 wurden für 25-maliges Spenden ausgezeichnet: Martin Bee, Barbara Kunze-Theuerkorn, Dieter Mayr, Stefan Mickley, Elisabeth Noller, Karl Rupp, Manfred Ott, Walter Schmid

Mit der Blutspenderehrendnadel in Gold mit goldenem Eichenkranz und eingravierter Spenderzahl 50 wurden für 50-maliges Spenden ausgezeichnet: Maria Hegele, Jürgen Kübler, Hans Mickley

Mit der Blutspenderehrendnadel in Gold mit goldenem Eichenkranz und eingravierter Spenderzahl 75 wurden für 75-maliges Spenden ausgezeichnet: Thomas Kammerer, Roland Merkle, Friedrich Rabus



Die geehrten Blutspender mit Bereitschaftsleiter Gerhard Laible und Bürgermeister Kieninger.

(Foto: Heidenheimer Zeitung/Dammann)

Amtliche Bekanntmachungen

Amtlicher Bericht der Gemeinderatssitzung vom 17.12.2013

Stellungnahme der Fraktionen zum Haushaltsplan 2014

Herr Stadtrat Hegele sprach für die CDU-Wählerblockfraktion. Im Jahr 2014 steht die Kommunalwahl im Mai bevor; damit wird ein anderer Gemeinderat den Haushalt bzw. die Stadt weiterführen als der, der den Haushalt beschlossen haben wird. Allerdings zeige der von der Verwaltung vorgelegte tragfähige Entwurf Kontinuität und Vernunft. Der Bundesrepublik ginge es so gut wie selten, die Steuereinnahmen sind auf einer Rekordhöhe und die Zinsen hätten einen historischen Tiefstand. Die öffentliche Hand profitiere davon, so der Sprecher.

Die verlässlichste Einnahmequelle der Stadt sei in der Vergangenheit immer der Anteil der Stadt an der Einkommenssteuer gewesen. In den Jahren 2011 bis 2014 sei dieser Anteil ständig gestiegen – allerdings sei man hier aber auch entsprechend abhängig. Daher sei es wichtig die Stagnation bzw. den Rückgang der Einwohnerschaft aufzuhalten.

Der Haushalt 2014 sei wieder ein normaler, unspektakulärer Haushalt, sagte Hegele. Allerdings mit einer Höhe von 12

Mio. Euro rekordverdächtig. Die Haushalte der Jahre 2013-2015 bedingten sich einander. Betrachtet man das Jahr 2013, hat die Stadt mit der Eröffnung des Archäoparks und des Familienzentrums, der Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs im Sinne eines kleinen Stadtverkehrs, der Fortschreibung des Flächennutzungsplans, der Breitbandversorgung viel erreicht.

Der Sprecher mahnte allerdings dazu, dass der ländliche Raum nicht abgekoppelt werden dürfe und als „großes Freilandmuseum“ für Natur- und Wasserschutzgebiet den Ballungsräumen diene. In diesem Sinne sprach er sich dafür aus bei der Neuausweisung des Wasserschutzgebietes Donauried hartnäckig zu bleiben und einen finanziellen Ausgleich zu fordern.

Der warme Geldregen der Gewerbesteuer im Jahr 2013 werfe seine Schatten für das schwierige Haushaltsjahr 2015 bereits voraus. Es sei gut, sich ein „Polster“ in Form der allgemeinen Rücklage zu schaffen.

Der Haushalt 2014 sein ein solides, normales Haushaltsjahr in welchem klassi-

sche Pflichtaufgaben einer Kommune auf dem Programm stünden. Das Thema Abwasser und die Ertüchtigung der Kläranlage Niederstotzingen sei Hauptpunkt der nächsten Jahre. Man erwarte sich durch die Aufgabe der Kläranlage Bissingen-Stetten eine deutliche Effizienzsteigerung im Betrieb. Wichtig sei, so der Redner, dass die Abwasserentsorgung in Niederstotzingen autark bleibe.

Zum Vorschlag der Verwaltung, Mittel für die Schaffung einer Mittelinsel am Baugebiet Westliche Sieleräcker zu schaffen, sieht die Fraktion abhängig von den weiteren Bauplatzverkäufen in diesem Gebiet an.

Luft für freie Investitionen habe die Stadt immer weniger, da insbesondere die Kosten der Kinderbetreuung und hier die Abmangelanteile für die Kirchengemeinden steigen. Insgesamt habe die Stadt nun einen Netto-Zuschussbedarf von rund 680.000 € für diesen Bereich. Der Redner sprach sich dafür aus, dass von Bund und Land eine Einnahmenversteigerung für die Kinderbetreuung gewährt wird. Niederstotzingen habe immerhin den Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz rechtzeitig erfüllt.

Durch die Schließung des Freizeitbades Lonido habe man sich als Stadt „Luft ge-

macht“. Beim Thema Schule und Bildung ging es der Fraktion zu konfus zu. Die Fraktion plädierte für eine konkrete Auseinandersetzung mit dem Thema der Zukunft des Schulstandortes mit der Nachbarkommune Sontheim und dem Regierungspräsidium Stuttgart.

Hinsichtlich der Steigerung der Energiekosten schlägt die CDU-Wählerblockfraktion vor, die Hallengebühren im kommenden Jahr zu überprüfen.

In Vorausschau auf das Jahr 2015 betonte Herr Stadtrat Hegele, dass dieses ein schwieriges Jahr werde mit einer negativen Zuführungsrate von rund 1 Mio. Euro. Daher sei man froh, im Haushalt 2014 keine Hebesatzerhöhungen der kommunalen Steuern vorzunehmen.

Der Redner sprach der Verwaltung, den ehrenamtlichen Helfern für den Archäopark und dem Arbeitskreis Städtepartnerschaft Dank aus.

Die Staatskassen seien derzeit prall gefüllt, daher habe man derzeit kein Problem auf der Einnahmenseite, konstatierte Frau Stadträtin Nikola für die Fraktion der Bürger- und Wählerinitiative (BWI). Der Gemeinderat müsse wissen was er erreichen will. Was kann und will die Stadt den Bürgern bieten, so die Rednerin.

Während der Verwaltungshaushalt den höchsten Stand in der Geschichte der Stadt erreicht habe, hat der Vermögenshalt seinen niedrigsten Stand. Die Zuführungsrate zeige die Investitionskraft der Stadt. Diese sei der wichtig und wünschenswert.

Im Hinblick auf den Schuldenstand und die rückgängige Einwohnerzahl mahnte die Fraktionssprecherin eine Schere an, die es gelte im Auge zu behalten. Die Steuerkraft der Stadt sei im Durchschnitt 1/3 unter dem Durchschnitt des Landes. Dadurch werde der Grundsatz der kommunalen Selbstverwaltung immer weiter beschnitten.

Die Beibehaltung der Hebesatzhöhen der Realsteuern sei im Sinne der Fraktion. Obwohl die Geburtenrate gleichbleibend ist, seien die Kosten der Förderung der Kinderbetreuung gestiegen. Man müsse sich auch die Frage stellen, ob die Stadt auch für andere Bevölkerungsgruppen attraktiv ist.

Die Abwasserthematik und die Sanierung der Sammelkläranlage sei das zentrale Thema der nächsten Jahre. Während das Haushaltsjahr 2014 noch ruhig sei, werde 2015 ein schwieriger vom Abwasser beherrschter Haushalt. Die Umsetzung der Abwasserkonzeption sei aber der richtige Schritt, ist sich die Fraktionssprecherin sicher.

Die Gedanken der BWI-Fraktion für die Zukunft weisen deutlich in Richtung Schaffung von Wohnbauplätzen im innerstädtischen Bereich. Die Stadt müsse zukunftsorientiert und familienfreundlich für junge Familien attraktiv sein.

Veranstaltungskalender	
Woche vom 9. Januar bis 15. Januar 2014	
Samstag, 11. Januar 2014	
Jahresendfeier Schützenkameradschaft Oberstotzingen	Mehrzweckhalle Villa Kaleidos Oberstotzingen
Konzert Junger Kammerchor (Chor a capella) Junger Kammerchor Ostwürttemberg	Stadthalle
Vorschau Woche vom 16. Januar bis 22. Januar 2014	
Samstag, 18. Januar 2014	
Radball-Spieltag Radfahrerverein Niederstotzingen	Ballsporthalle
Skikurs Oberjoch Skiclub Niederstotzingen	
Neujahrsempfang Kath. Kirchengemeinden	St.-Petrus-und-Paulus-Kirche Gemeindehaus St. Franziskus
Konzert Kreisjugendorchester Blasmusikverband Heidenheim	Stadthalle
Eine Übersicht über die gesamten Termine für 2014 finden Sie unter www.niederstotzingen.de	

Mit der Schließung des Lonidos habe man die richtige Entscheidung getroffen. Lieber habe man ein Ende mit Schrecken als ein Schrecken ohne Ende vollzogen. Im Hinblick auf den Archäopark Vogelherd habe man das Ziel mit 30.000 Besuchern jährlich weit überschritten. Die Fraktion spricht sich für eine Neukalkulation der Eintrittspreise aus. Durch die Schaffung eines verbesserten ÖPNV-Angebotes zwischen dem Bahnhof Niederstotzingen und Stetten ist es zu einer Stärkung des Verbundes der Stadt gekommen.

Frau Stadträtin Nikola dankte im Namen der BWI-Fraktion allen ehrenamtlichen Helfern und der Stadtverwaltung für die geleistete Arbeit.

Herr Stadtrat Feil, der für die SPD-Fraktion sprach, ist sich sicher, dass man die Haushaltsjahre 2013 bis 2015 zusammen betrachten müsse. Während man im Haushaltsjahr 2013 so hohe Gewerbesteuererinnahmen hatte wie noch nie, stellt der Haushalt 2014 ein normales Jahr dar. Im Jahr 2015 träfen dann die zu entrichtenden Umlagen die Stadt hart.

Der Redner blickte auf das Jahr 2013. Mit der Fertigstellung und Inbetriebnahme des Archäoparks, des Familienzentrums, der Gründung der Stadtwerke, der Vorsorge für die Bürger mit der Schaffung eines DRK-Leistungszentrums, der Verbesserung des ÖPNV-Angebotes und der Breitbandversorgung habe man viel erreicht. Die Neugestaltung des Bahnhofsvorplatzes ist finanziert und ist für 2014 geplant. Die weitere private, gewerbliche und kirchliche Bautätigkeit hat das Stadtbild deutlich verändert. Nicht zu verges-

sen ist die Partnerschaftsfeier zum 20-jährigen Bestehen der Städtepartnerschaft zwischen Bages und Niederstotzingen. Hierfür habe man vom Europarat das Europadiplom erhalten.

Betrachte man den Pro-Kopf-Schuldenstand von 680 €/je Einwohner bei einem gleichzeitigen Rückgang der Einwohnerzahl, ist die Zuführungsrate zu gering, so der Redner.

Die Kinderbetreuung habe in den letzten Jahren eine kontinuierliche Steigerung erfahren. Der Rechtsanspruch sei erfüllt, die Höhe der Abmangelbeteiligung steige ebenso stetig.

Der Besucherzuspruch am Archäopark hatte die Berechnung für das Eröffnungsjahr übertroffen. Es sei nun an der Zeit, die Betriebserfahrungen, die mit höheren Kosten verbunden waren als angenommen, in der zweiten Saison mitzunehmen. Vieles sei von der Witterung abhängig, sagte Stadtrat Feil. Der Archäopark sei ein Aushängeschild für die Stadt geworden. Der Dank gelte den ehrenamtlichen Helfern.

Das die Hebesätze nicht erhöht werden sei positiv. Ebenso positiv wie die Ankündigung die Kreisumlage nicht zu erhöhen.

Der Vermögenshaushalt sei im Jahr 2014 deutlich reduziert und beinhalte die große Pflichtaufgabe Abwasser. Die Zuführungsrate sei zu gering, die Verschuldung zu hoch, wobei der Haushaltsentwurf nur notwendigste Beschaffungen vorsehe, so Stadtrat Feil.

Im Hinblick auf die Neuabgrenzung des Wasserschutzgebiets Donauried sei alles zu tun, um die Position der Stadt zu ver-

treten und zusätzliche Belastungen abzuwenden.

Beim Themenfeld Bildung sprach sich Feil für ein Schulkonzept aus. Die Zeit des Abwartens sei vorbei.

Angesichts des angedachten Ausbaus der Brenzbahn müsse man auch an eine direkte Anbindung an Günzburg denken und die direkte Radwegverbindung nach Riedhausen aufnehmen. Eventuell ließen sich Bundes- oder Landesmittel entsprechend hierfür gewinnen.

Die SPD-Fraktion betrachtete auch die mittelfristige Finanzplanung und forderte hier die Verschuldung abzubauen.

650 Jahre Niederstotzingen – Bildung einer Organisationsstruktur

Der Vorsitzende stellte das Ergebnis des Ideenworkshops zum städtischen Geburtstag vor. Insgesamt 50 Teilnehmer befürworteten und begrüßten die Idee zur Würdigung des historischen Ereignisses der Stadtgeschichte. Viele Bausteine und Ideen wurden in dem samstäglichen Workshop von den Teilnehmern erarbeitet bzw. entworfen.

Nachfolgende Ideen wurden mehrfach präferiert: Das Thema ist als Spannungsbogen aufzuarbeiten mit einer Auftakt- und einer Abschlussveranstaltung sowie einer Zentralveranstaltung. Auf ein Festzelt und ein Festzug soll verzichtet werden. Das Ereignis bedarf eines durchgängigen Mottos und eines Logos. Die Stadtmitte bildet für das Jubiläum dabei die Mitte für Jung und Alt.

Für die Umsetzung ist es wichtig ein Steuerungsorgan einzurichten. Dessen Organisation soll sich am Statut des Arbeitskreis Städtepartnerschaft orientieren. Der Arbeitskreis soll aus ca. 10 bis 12 Personen bestehen und die Möglichkeit bieten in Neigungsbereichen für das Stadtjubiläum tätig zu sein. Als Beispiel wurden die Stadtchronik oder die Planung einer Zentralveranstaltung genannt.

Vorschläge für Mitglieder in der Organisation liegen bereits vor. Im ersten Mitteilungsblatt in 2014 soll die Mitarbeit hierfür dennoch veröffentlicht werden.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig das Steuerungsorgan zu bilden und die Organisationsstatuten entsprechend des Arbeitskreises Städtepartnerschaft anzuwenden.

Feuerwehr Niederstotzingen – Neufassung der Feuerwehrsatzung

Im Jahr 2009 wurde das Feuerwehrgesetz für Baden-Württemberg novelliert. Die Neufassung der Feuerwehrsatzung war daher dem neuen Recht und der neuen Organisationsform der Feuerwehr Niederstotzingen – nach dem Zusammenschluss zu einer Wehr mit einer Einsatzabteilung – zu fassen. Insbesondere wurde die Einbindung der Jugendabteilung in Form der Kinder- und Jugendfeuerwehr in die Satzung konkretisiert.

Hauptamtsleiter Daniel Salemi erläuterte die Änderungen und Neuerungen in der Feuerwehrsatzung. Bürgermeister Kieninger wies nochmals darauf hin, dass der Brandschutz für die Stadt gewährleistet bleiben müsse, insbesondere auch bei der Tagesverfügbarkeit.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Neufassung der Feuerwehrsatzung.

Kalkulation der Kostenersätze der Feuerwehr und Neufassung der Kostenerstattungssatzung der Feuerwehr

Durch die Änderung des Feuerwehrgesetzes im Jahr 2009 wurde auch auf die höchstrichterliche Rechtsprechung reagiert. Bezüglich der Ermittlung der Kostenanteile der Vorhaltekosten führte der Gesetzgeber in Baden-Württemberg die „Handwerkerlösung“ ein. Diese sieht einen Berechnungsmodus nach im Gewerbe üblichen Nutzungszeiten für die Ermittlung der Kostenersätze der Feuerwehr vor. Die Bemessungsgrundlage zur Ermittlung der Kostenersätze für die Feuerwehr bilden nun 2000 Jahresstunden.

Hauptamtsleiter Salemi erläuterte detailliert die Bemessungsgrundlagen und die Berechnungsmodi zur Ermittlung der Kostenersätze für Fahrzeuge und für das Personal. Danach wird künftig als Kostenobergrenze für Einsatzkräfte 14,35 € je Stunde abgerechnet. Die Abrechnung der Kostenersätze der eingesetzten Fahrzeuge variieren zwischen 25,35 € und 156,89 € je Stunde.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Kalkulation der neuen Kostenersätze und die Neufassung der Kostenerstattungssatzung der Feuerwehr.

Genehmigung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes Sontheim-Niederstotzingen

Das Landratsamt Heidenheim hat den von der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Sontheim-Niederstotzingen beschlossenen Flächennutzungsplan 2025 mit integriertem Landschaftsplan genehmigt, jedoch mit der Maßgabe, dass aus dem Teilplan „Niederstotzingen“ die Wohnbaufläche „a“ (Lontal) von der Genehmigung ausgeschlossen wird.

Bürgermeister Kieninger erläuterte, dass ein Rechtsverfahren zur Aufnahme der gestrichenen Wohnbaufläche möglich sei, er allerdings dazu rate dieses so hinzunehmen, da die Streichung auch Wunsch aus Lontal selbst sei.

Im Gemeinderat wurde über die Streichung der Wohnbaufläche diskutiert und erklärt, dass man mit der Streichung leben könne.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig dem Verlust der Wohnbaufläche „a“ (Lontal) zur Genehmigung des Flächennutzungsplans zuzustimmen.

Beitritt der Stadt zum Netzwerk Ice Age

Bürgermeister Kieninger erläuterte, dass es der Wunsch der wissenschaftlichen Leitung des Archäoparks sei dem Netzwerk Ice Age Europe beizutreten. Sicherlich diene der Beitritt zu diesem Netzwerk der Attraktivitätssteigerung des Archäoparks, wenn man den indirekten Mehrwert betrachte.

Als Hauptziele werden vom Netzwerk die Vernetzung der Regionen und Einrichtungen verfolgt. Hier soll insbesondere ein Erfahrungsaustausch und ein Wissenstransfer stattfinden. Ebenso soll die Entwicklung innovativer kulturtouristischer Module und Programme für verschiedene Zielgruppen stattfinden.

Das Ice Age Europe wurden im Jahr 2013 von 15 Mitgliedern aus sechs verschiedenen Ländern Europas gegründet. Der Jahresbeitrag beträgt 1.600 € jährlich. Eine Personalforderung ist damit nicht verbunden.

Im Gremium wurde über die Chance diskutiert, die der Beitritt biete. Das Gremium war sich sicher, dass sich der Beitritt auch als Werbeplattform nutzen lässt und sich daher rentiere.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig dem Netzwerk Ice Age Europe beizutreten.

Über folgende Bauvorhaben wurde beraten:

- Neubau einer Gartenhütte, eines überdachten Freisitzes sowie der Anbau einer Überdachung hinter der Garage auf dem Flst. 485/18, Pommernweg 2
- Einbau von 2 Dachgauben und Anbau eines Balkons im DG sowie Anbau im EG und Neubau eines Carports auf dem Flst. 923/20, Härtsfeldstraße 5
- Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf den Flst. 773/12 und 773/13, Bei der Guldenwiese 18
- Bau einer Pegelmessanlage an der Lohne, Lontal

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung fand noch eine nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderats statt.

Melderegisterauskünfte über Internet

Das Innenministerium Baden-Württemberg hat auf Grund § 29 a Meldegesetz (MG) eine zentrale Stelle der Meldebehörden in Baden-Württemberg bestimmt, die Melderegisterauskünfte erteilt. Dieses Meldeportal hat seinen Betrieb seit 01.01.2007 aufgenommen.

Die Melderegisterauskünfte über dieses zentrale Meldeportal werden nur im Rahmen der rechtlichen Zulässigkeit an „Behörden, öffentliche und nicht öffentliche Stellen“ erteilt. Der Datenumfang der kostenpflichtigen Melderegisterauskunft

an nicht öffentliche Stellen beschränkt sich auf Familienname, Vornamen und Anschriften. § 32 a Absatz 2 des Melderegistergesetzes räumt den Bürger/innen und Einwohnern explizit ein Widerspruchsrecht ein, sodass Melderegisterauskünfte an nicht öffentliche Stellen über dieses Meldeportal nicht automatisch über das Internet erfolgen. Dieses Widerspruchsrecht gilt nicht für Melderegisterauskünfte, die von nicht öffentlichen Stellen auf sonstigem Anfrageweg (z. B. schriftlich) direkt an die Meldebehörde gestellt werden.

Bitte melden Sie sich beim Bürgeramt der Stadt Niederstotzingen, wenn eine Melderegisterauskunft zu Ihrer Person nicht im Internet über dieses zentrale Meldeportal erfolgen soll. Ein möglicher Widerspruch wirkt sich dauerhaft auch für die Folgejahre aus.

Das Bürgeramt informiert:

Neue telefonische Sperrnotrufnummer der Online-Ausweiskfunktion ab dem 01.01.2014

Für die telefonische Sperrung der Online-Ausweiskfunktion des neuen Personalausweises nach Verlust oder Diebstahl steht ab dem **01.01.2014 die Rufnummer 116 116** zur Verfügung. Von Deutschland aus kann die neue Sperrhotline aus dem Festnetz sowie aus allen Mobilfunknetzen **kostenfrei** genutzt werden. Aus dem Ausland ist die Sperrhotline mit der deutschen Ländervorwahl, also über +49 116 116 gebührenpflichtig zu erreichen. Zur zusätzlichen Sicherheit ist der Sperr-Notruf auch über +49 (0)30 40 50 40 50 erreichbar.

Landesfamilienpass und Gutscheinkarten für 2014

Der Landesfamilienpass berechtigt einen bestimmten Personenkreis, eine Vielzahl landeseigener Einrichtungen, Staatliche Schlösser, Gärten und Museen sowie Erlebnisparks einmal bzw. teilweise mehrmals im Jahr unentgeltlich bzw. vergünstigt zu besuchen.

Seit dem Jahr 2010 wird die Broschüre „Staatliche Schlösser und Gärten“ von der Schlösserverwaltung (SSG) nicht mehr neu aufgelegt. Die Schlösserverwaltung hat aber einen Flyer „Die zehn besten Geheimtipps“ sowie „Die Baudenkmäler der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg“ auf ihrer Internetseite www.schloesser-und-gaerten.de zum Download als pdf-Dokument zur Verfügung gestellt. Zudem können die Flyer über die Internetseite der SSG auch bestellt werden.

Auch 2014 sind wieder neue Objekte dazugekommen.

U.a. unser Archäopark Vogelherd, das Freilichtmuseum in 72660 Beuren, die

Pfänderbahn in Bregenz, das Planetarium in Laupheim uvm.

Auf der Homepage des Ministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren (www.sozialministerium-bw.de) sind unter „Familien mit Kindern“ > „Leistungen für Familien“ > „Landesfamilienpass“ eine Liste aller Staatlichen Schlösser, Gärten und Museen sowie Einrichtungen, die für Passinhaber einen kostenfreien bzw. ermäßigten Eintritt gewähren, eingestellt.

Zum berechtigten Personenkreis gehören:

- Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigenden Kindern, die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigendem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien mit einem kindergeldberechtigendem schwer behinderten Kind
- Familien, die Hartz IV- bzw. kindergeldzuschlagsberechtigt sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Sie erhalten den Landesfamilienpass und die Gutscheinkarten für 2014 ab sofort beim Bürgermeisteramt Niederstotzingen, Bürgeramt, Zimmer E 3.

Wenn Sie bereits einen Landesfamilienpass haben, bringen Sie diesen bitte zur Aushändigung der Gutscheinkarte 2014 mit.

Wir gratulieren



Herzlichen Glückwunsch unseren Jubilaren

Niederstotzingen

Am 10. Januar 2014

Herrn Emil Kalmbach, In der Siedlung 7, zum 74. Geburtstag

Am 11. Januar 2014

Herrn Hans-Dieter Wafzig, Hohe Straße 5, zum 77. Geburtstag

Herrn Hans-Walter Genz, Pommernweg 3/1, zum 70. Geburtstag

Am 14. Januar 2014

Herrn Georg Lehle, Starenweg 19, zum 79. Geburtstag

Am 15. Januar 2014

Frau Maria Gessler, Burgberger Straße 21, zum 84. Geburtstag

Herrn Rolf Finkel, Theodor-Storm-Straße 7, zum 72. Geburtstag

Stetten

Am 11. Januar 2014

Herrn Gebhard Mack, Mitteldorfstraße 18, zum 84. Geburtstag

Am 12. Januar 2014

Herrn Dietmar Schmid, Mitteldorfstraße 29, zum 72. Geburtstag

Archäopark Vogelherd



NIEDERSTOTZINGEN
ARCHÄOPARK VOGELHERD

Winterpause im Archäopark Vogelherd

Der Betrieb im Archäopark Vogelherd verabschiedet sich in die Winterpause und bleibt vom 07.01.2014 bis einschließlich 07.02.2014 geschlossen. Wir bitten um Beachtung!

Am Wiedereröffnungstag, Samstag, 08.02.2014 wird von 14.00-16.00 Uhr die Sonderveranstaltung „Eiszeitjagd im Winter“ mit Grillen angeboten. Zudem findet während der Öffnungszeiten von 10.00-16.00 Uhr eine Luftballonaktion im Parkgelände statt.

Kontakt und Anmeldung:

Archäopark Vogelherd

Am Vogelherd 1, 89168 Niederstotzingen-Stetten, Telefon 07325/9528000
info@archaeopark-vogelherd.de
www.archaeopark-vogelherd.de

Freiwillige Feuerwehr



Einsatzabteilung

Nächste Übung

Montag, 13.01.2014, 20.00 Uhr

Jugendfeuerwehr

Christbaumsammelaktion 2014

Die Jugendfeuerwehr sammelt am 11.01.2014 ab 9.00 Uhr abgeschmückte Christbäume gegen eine kleine Spende direkt an der Haustür.

Die Spende soll zur Gestaltung der Jugendarbeit in der Feuerwehr verwendet werden.

Wenn Sie diese Arbeit unterstützen wollen, stellen Sie bitte Ihren Christbaum sichtbar am Haus (bei Mehrfamilienhäusern bitte mit Name) bereit.
- Vielen Dank!

Umweltecke

Änderung der Müllabfuhr

Auf Grund der Feiertage verschiebt sich die Abholung des Mülls.

Bitte entnehmen Sie die geänderten Termine aus Ihrem Abfallkalender des Kreisabfallwirtschaftsbetriebs Heidenheim an der Brenz!

Altpapier- und Altkleidersammlung in Stetten

Am **Samstag, den 11.01.2014** sammelt der Gesangverein „Frohsinn“ Stetten Altpapier und Altkleider.

Zeitungen, Illustrierte, Kataloge und Kartons sowie die Säcke für Altkleider und -schuhe müssen **bis spätestens 8.00 Uhr** am Straßenrand bereitgestellt werden. Altpapier bitte handlich bündeln.

Christbaumsammelpplätze

Niederstotzingen Abholung am 14.01.2014

Niederstotzingen

- Städtischer Bauhof
- Sandweg nördlich der Tennisplätze

Oberstotzingen

- Parkplatz beim Sportplatz

Stetten ob Lontal

- Ecke Buchenweg/Kirchstraße bei Glascontainern

Der Schornsteinfeger informiert

Kaminfeger kommt ab 07.01.2014 südlich von Oberstotzingen und Niederstotzingen

Kaminkehrer Martin Benz,
Tel. 07325/8523

Vereinsnachrichten



DLRG ORTSGRUPPE NIEDERSTOTZINGEN

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2014

Die DLRG Ortsgruppe Niederstotzingen lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung 2014 am Samstag, den 11.01.2014, um 20.00 Uhr in der Gaststätte Mohren in Stetten herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte des Vorsitzenden
3. Bericht des Technischen Leiters
4. Bericht der Schatzmeisterin, Jahresabschluss 2013 und HHPL 2014
5. Bericht der Jugendleiterin
6. Aussprache über die Berichte
7. Grußworte
8. Entlastung des Vorstandes
9. Ehrungen
10. Anträge
11. Auflösung der OG
12. Sonstiges

Ihre Vorstandschaft der DLRG
OG Niederstotzingen



REIT- UND FAHRVEREIN NIEDERSTOTZINGEN

„Wenn der Mensch je eine große Eroberung gemacht hat, so ist es die, dass er sich das Pferd zum Freunde gewonnen hat.“
(Comte de Buffon)

Du möchtest auch einmal Zeuge dieser wunderbaren Freundschaft werden? Das Reiten lernen, oder deine Fähigkeiten darin verbessern? Dann besuche doch einmal den Reitverein Niederstotzingen! Wir bieten ein breites Angebot an Freizeitaktivitäten und Reitstunden, die dich bei jedem Entwicklungsschritt unterstützen. In unserer Zwergengruppe können schon die ganz Kleinen auf Pferderücken die Welt entdecken. Anfänger-Reitstunden und Fortgeschritten-Kurse bauen darauf auf und vielleicht folgt dann auch einmal die Teilnahme an einem Wettbewerb?

Das neue Jahr ist immer auch ein Anlass etwas Neues zu beginnen. Also starte 2014 mit einem Ausflug in die Pferdewelt. Die **Zwergengruppe** ist dafür genau das Richtige, wenn du mindestens 5 Jahre alt bist, dich gerne bewegst und samstags von 11.30 bis 13.00 Uhr noch nichts anderes vor hast. Komm doch einfach mal mit deinen Eltern vorbei und schau dir an was wir so machen. Dann kannst du selbst spüren wie herrlich sich die Pferdebewegung anfühlt und deine Eltern können sich davon überzeugen, dass wir bestens auf dich achtgeben. 3-mal Schnuppern ist auch ohne Vereinsmitgliedschaft möglich, also schnell den Fahrradhelm einpacken und am Samstag mit deinen Eltern zur Reithalle fahren. Wir freuen uns auf dich!



SCHÜTZEN- GESELLSCHAFT NIEDERSTOTZINGEN E.V.

„Zurück zu den Anfängen“

Unter diesem Motto hatte Manfred Ott als Organisator den letzten Trainingstag des Jahres gesetzt. 32 Teilnehmer versuchten mit viel Spaß, Ehrgeiz, aber auch mit Lockerheit die vorgegebenen geheimen Treffpunktwerte zu erreichen. Schwierig war es in jedem Fall, wurde doch mit 60 Jahre alten Luftgewehren, mit Kimme und Korn geschossen, auf die elektronischen Anlagen.

Kein Vergleich zu den heutigen, technisch ausgereiften Sportgeräten. Antike und moderne Ausrüstungen wurden damit kombiniert.

Die fünf Preise gingen dann an Bernd Arendt, Marianne Wengert, Hans-Dieter Kerpes und Christa Korbelt.

Die fünf Preise gingen dann an Bernd Arendt, Marianne Wengert, Hans-Dieter Kerpes und Christa Korbelt.

Der Siegerpreis für alle war letztendlich der traditionelle Wurstsalat für den „schweren“ Wettkampf um einen gelungenen Jahresabschluss der Schützen.

Einladung 63. Hauptversammlung

Freitag, den 31.01.2014, 20.00 Uhr
Vereinsheim „Schützenhaus am Berg“

Tagesordnung:

Eröffnung - Begrüßung
Protokoll 2013

- Berichte:
 - 1. Vorsitzender
 - Sportleiter
 - Jugendleiter
 - Kassenbericht
 - Kassenprüfung

- Entlastung
- Wahlen Gruppe 1
- Ehrungen
- Anträge
- Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens 25.01.2014 schriftlich an den Vorsitzenden zu richten.

In Verbundenheit zur SGN bitten wir um zahlreiche Teilnahme.



SCHÜTZEN- KAMERADSCHAFT OBERSTOTZINGEN

4. Rundenwettkampf 2013/2014

Für das letzte Jahr haben unsere Mannschaften ihren Wettkampf mit zum Teil guten Ergebnissen abgeschlossen.

LG Kreisliga A:

SAbt. Bolheim 1 - 1. Mannschaft
1335 : 1385 Ringe
Arnold Kießling (356), Bernd Hegele (356), Fabian Rothmaier (341), Klaus Müller (332)

LG Kreisliga A:

3. Mannschaft - 2. Mannschaft
1341 : 1298 Ringe
Alexander Gast (353), Karl-Josef Groll (331), Günther Gast (312), Eberhardt Wengert (302)

LG Kreisliga A:

3. Mannschaft - 2. Mannschaft
1341 : 1298 Ringe
Bernd Gschwind (353), Michael Noller (344), Florian Klaiber (330), Martin Bee (322)

LG Kreisliga A:

4. Mannschaft - SV Mergelstetten 1
1276 : -- Ringe
Alexandra Kölle (328), Michaela Schenk (322), Ann-Kathrin Merkel (314), Stefanie Runge (312)

LG Kreisliga A:

5. Mannschaft - SV Schnaitheim 1
1362 : 1369 Ringe
Armin Ruiner (353), Jochen Groll (347), Andreas Fuchs (344), Markus Fuchs (318)

LP Kreisliga A (Luftpistole):

1. Mannschaft - SV Dischingen 1
1328 : 1280 Ringe
Thomas Gschwind (341), Karl-Josef Groll (336), Georg Nagel (330), Jochen Groll (321)

LP Kreisliga A (Luftpistole):

SGes Heidenheim 3 - 2. Mannschaft
1349 : 1244 Ringe
Frank Hartmann (316), Alexander Gast (316), Günther Gast (310), Thomas Krieger (302)

LG Kreisliga Jugend (Schüler-Klasse):

SSV Ochsenberg 2 - 1. Jugendmannschaft
763 : 964 Ringe
Fabian Rothmaier (338), Klaus Müller (321), Laura Jooß (305)

Nicht vergessen:

Jahresendfeier am Samstag, 11.01.2014.



**SKICLUB
NIEDERSTOTZINGEN**

15.02.-16.02.2014

Hüttenwochenende in Steibis

für Kinder und Jugendliche ab 9 Jahre
(Fortgeschritten bis Könnern)
150,-€ / Fahrt, 1 x HP, 2 x Skipass, Betreuung durch Ski/Snowboardlehrer des SCN
Anmeldeschluss: 11.01.2014



**TENNISCLUB
NIEDERSTOTZINGEN E.V.**

Mitgliedsbeiträge 2014

Sehr geehrte Vereinsmitglieder,

aus organisatorischen Gründen im Zusammenhang mit der Umstellung des Zahlungsverkehrs auf „SEPA“ werden wir die Mitgliedsbeiträge in diesem Jahr bereits im **Januar** abbuchen. Wir bitten um Verständnis.
Der Vorstand



**TSV
NIEDERSTOTZINGEN**

Abteilung Fußball

Der TSV Niederstotzingen nahm am 26.12.2013 beim Hallenturnier des FC Günzburg erfolgreich teil. Nachdem man in der Vorrunde den zweiten Tabellenplatz erringen konnte, schlug man im Halbfinale den FV Sontheim mit 4:1. Im Finale unterlag man dann dem TSV Wasserburg deutlich mit 0:4 und musste sich mit dem zweiten Platz zufriedengeben. Mit Fabian Groll stellte man den besten Spieler und den besten Torschützen des Turniers.

TSV gewinnt eigenes Hallenturnier souverän ohne Punktverlust und die Zweite belegt einen hervorragenden 5. Platz

TSV I – VFL Großkötz	3:1
TSV I – Fortuna Ballendorf	3:2
TSV I – SC Bubesheim	3:1
TSV I – SV Bolheim	3:0

TSV II – FC Günzburg	1:3
TSV II – TSV Herbrechtingen	3:1
TSV II – FV Sontheim	1:3
TSV II – SV Bleichen	0:1

Halbfinale:

FV Sontheim – SC Bubesheim	2:4n.V.
TSV I – FC Günzburg	3:0

Spiel um Platz 5:

TSV II – Fortuna Ballendorf	2:0
-----------------------------	-----

Finale:

TSV I – SC Bubesheim	2:0
----------------------	-----

Jugendfußball

Ergebnisse

Bezirkshallen-Meisterschaft 2013/14

F-Junioren, 1. Hallen-Spieltag

Am Sonntag, 15.12.2013 nahmen die F-Junioren am 1. Spieltag der Hallenbezirksmeisterschaft in Sontheim teil und erlangten folgende Ergebnisse:

1. Spiel, 1. FC Heidenheim 1 - TSV	4:1
Tor: Hagmann Rick	
2. Spiel, SV Bissingen 1 - TSV	1:2
Tore: Rothmaier Lukas, Guse Nils	
3. Spiel, TSG Giengen 1 - TSV	2:2
Tore: Rothmaier Lukas, Guse Nils	
4. Spiel, SV Mergelstetten 1 - TSV	2:0

Ergebnis Hallenturnier

Bambini

– Hallenturnier des SC Bubesheim

Am 15.12.2014 gastierten unsere Nachwuchskicker beim Hallenturnier des SC Bubesheim im Günzburg. Nach der Vorrunde hatten sich die Bambinis nach zwei Siegen und zwei Niederlagen einen dritten Platz in ihrer Gruppe erspielt. Da bei diesem Turnier nur das Finale ausgespielt wurde, erreichten unsere G-Junioren im Vergleich mit der anderen Gruppen aufgrund des besseren Torverhältnisses den 4. Platz bei diesem Turnier. Turniersieger wurde das Team des FC Lauingen.

Die Ergebnisse der Gruppenspiele:

TSV – TSV Wasserburg	2:0
TSV – FC Lauingen	1:2
TSV – FC Günzburg	2:0
TSV – TSV Krumbach	0:2

Den 4. Platz erspielten: Vincent Ebner, Fabian Gschwind, Luca-Alexander Junginger (1), Philipp Netzer, Hannes Porsche, Manuel Steiner, Leo Thomas (4) und Tino Wuchenauser

E-Junioren-Jahresabschlussfeier

Dieses Jahr hat sich die E-Jugend für den Jahresabschluss etwas Besonderes einfallen lassen. Am Samstag, 14.12.2013 ist man geschlossen ins Faiminger Schützenheim gefahren und hat das 1. E-Junioren-Weihnachtsschießen abgehalten.

Nach einer kurzen Einweisung wurden dann die Luftgewehre ausgehändigt und die Jungs konnten sich auf eine Vielzahl verschiedener Scheiben unter Aufsicht warm-schießen. Nachdem eine Unzahl an Munition verschossen wurde, war man bereit für das Finalschießen unter Wettkampfbedingungen. Dieses gewann Jonas Weiß mit 93 Punkten vor Jannik Joos mit

87 und Nico Schmauder mit 86 Punkten. Zur Stärkung gab es danach noch Pommes und für jeden Teilnehmer einen Preis und eine Urkunde.

Die E-Junioren sagen Danke für 2013 und wünschen alles Gute für das neue Jahr!



Vorschau

Bezirkshallen-Meisterschaft 2013/14

Sonntag, 12.01.2014, Beginn 10.00 Uhr
Bambini, 2. Hallenspieltag in Nattheim
Ramensteinhalle

Sonntag, 12.01.2014, Beginn 10.11 Uhr
D-Junioren, 3. Runde
Wentalhalle Steinheim

Abteilung Kegeln

Die Kegelabteilung wünscht allen Mitgliedern, Freunde und Gönner ein gesundes neues Jahr!!

Am 31.01 und 01.02 ist wieder Gockelkegeln. Am Freitag von 18.00-22.00 Uhr und am Samstag von 18.00-21.00 Uhr mit anschließender Siegerehrung. Anmeldeinfos in der nächsten Ausgabe.

Beim diesjährigen Top-12-Turnier beim ESC Ulm starteten für den TSV Thomas Schweier (924 Holz Platz 23) und Jasmin Annasensl (451 Holz Platz 26).

News - Die Erste Mannschaft spielt remis in Neumarkt - die Zweite Mannschaft verliert in Lonsee -

Ergebnisse vom 21.12.2013-06.01.2014

2. Bundesliga Süd/West 120 Wurf

ASV Neumarkt - TSV
4 : 4 (3374:3418)
T. Schmid 600, M. Reiter 584, W. Wehling 582, G. Ulbrich 575, T. Schweier 573 F. Lorenz 545

Männer, Oberliga

EKC Lonsee 2 - TSV 2
7 : 1 (3156:3058)
E. Genctürk 535, B. Mauterer 521

Ergebnisinformationen:

www.kegeln-dkbc.de (alle Bundesligen)
www.wkbv-aktiv.de (Ligen von Verbandsliga bis zur B-Klasse)
Infos unter www.tsv-kegler.de



**GESANGVEREIN
FROHSINN
STETTEN o. L.**

**Chorprobe heute
Donnerstag, 09.01.2014, um 20.00 Uhr**

Ab heute beginnen wir, nach der Weihnachtspause, wieder mit den Chorproben zur gewohnten Zeit im Bürgerhaus in Stetten.

Neue Sänger sind aufs Herzlichste willkommen.

Kommen Sie einfach heute Abend nach Stetten zur Chorprobe.

Wir freuen uns auf SIE!

Einen guten Start ins neue Jahr!

Allen Sängern und Sängern sowie allen Freunden des Gesangverein Frohsinn Stetten wünschen wir ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr 2014.



**MUSIKVEREIN
STADTKAPELLE
NIEDERSTOTZINGEN E.V.**

Die Weihnachtsfeiertage sind vorbei, das neue Jahr hat bereits begonnen, das alte Jahr ist aber immer noch in Erinnerung.

Deshalb möchten wir es heute zum Anlass nehmen, um uns bei allen Mitglie-

dern, Helfern, Freunden, bei Herrn Bürgermeister Kieninger und der Stadtverwaltung sowie dem Bauhof für all die Hilfe und Unterstützung im vergangenen Jahr zu bedanken. Unser Dank gilt ebenso den Besuchern unserer Feste und Veranstaltungen sowie den Niederstotzinger und auswärtigen Gewerbetreibenden und Firmen.

Die Vorstandschaft und die Musikerinnen und Musiker wünschen Ihnen für das neue Jahr alles Gute, Glück und Gesundheit.

**Allgemeine Geburtstagsfeier
beim Musikverein**

Zur allgemeinen Geburtstagsfeier wurden am 05.01.2014 alle Geburtstagsjubilare des Jahres 2013 eingeladen, um zusammen mit der Stadtkapelle ihren runden Geburtstag nachzufeiern. Diese traditionelle Veranstaltung versammelt alle Mit-

glieder ab 60 Jahren im 5-Jahres-Rhythmus zu einem geselligen Abend.

Nach der Begrüßung durch die erste Vorsitzende Martina Benkenstein servierten die Frauen des Wirtschaftsteams um Martina Eberle ein leckeres, selbstgekochtes Essen.

In kleiner Besetzung spielte die Stadtkapelle mit traditioneller Blasmusik zur Unterhaltung auf, dabei lernten die Jubilare auch gleich den neuen Dirigenten Christoph Hesse kennen, der seit September 2013 die Stadtkapelle leitet. Für gute Stimmung sorgte auch die Aufführung eines Theaterstücks und bei einem anschließenden Rundgang durch das Musikerheim wurden viele Erinnerungen an die Schulzeit wach, die einige Jubilare hier verbrachten, als das Musikerheim noch als Schulhaus genutzt wurde.



**GARTENFREUNDE
NIEDERSTOTZINGEN**

Frauengruppe

Zu einem geselligen Nachmittag sind alle Gartenfreundinnen herzlich eingeladen. Wir treffen uns am Donnerstag, 16.01.2014, um 14.00 Uhr im Vereinsraum (Rathaus).



**LANDFRAUENVEREIN
NIEDERSTOTZINGEN**

Zur Erinnerung:

Die Anmeldefrist für die **Ungarnreise** - 28.05.-01.06.2014 - läuft am 15.01.2014 aus. Bitte anmelden und die Anzahlung überweisen. Informationsblätter sind bei Anneliese Mickley erhältlich.

Am **Montag**, dem 13.01.2014 Lichtbildvortrag über **Tansania** und seine Tiere von Barbara Kenter. Treffpunkt um 19.00 Uhr im LandFrauenheim.

Am **Mittwoch**, dem 15.01.2014 **Volks-tanz** um 20.00 Uhr in der Halle Oberstotzingen.

Die **Patchworknäher** treffen sich am **Mittwoch**, 15.01.2014, um 14.00 Uhr in der Dogge. Wir nähen Tischdecken aus Bettwäsche für unser Vereinsheim, es werden Helfer benötigt. Wer Lust und Zeit hat ist herzlich willkommen.

Kirchliche Nachrichten

**GOTTESDIENSTE und
VERANSTALTUNGEN
der Kath. Kirchengemeinden**

vom 11. Januar bis 18. Januar 2014



**ST. PETRUS UND PAULUS
NIEDERSTOTZINGEN**

Sonntag, 12.01. - Taufe des Herrn
10.15 Uhr **Eucharistiefeier**

und **Kinderkirche**
(Jahresgedächtnis für Barbara Büchel)

Montag, 13.01.
7.00 Uhr **Wochenstartermesse**
in der Marienkapelle

Dienstag, 14.01.
18.00 Uhr **Rosenkranz/Sakrament
der Versöhnung: Beichte**
18.30 Uhr **Eucharistiefeier**

(Jahresgedächtnis für Ernestine Kratschmayer; Grete Berger; Franz Spägele; Maria Aurnhammer)

Mittwoch, 15.01.
14.30 Uhr **Ökumenischer Frauenkreis**

Samstag, 18.01.
18.30 Uhr Eucharistiefeier, mitgest.
von Orgel und Saxophon,
anschl. **Neujahrsempfang** im
Gemeindehaus St. Franziskus

Täglich um 17.00 Uhr **Rosenkranz** (Sonntag 13.30 Uhr)



**ST. MARTINUS
OBERSTOTZINGEN**

Samstag, 11.01. - Taufe des Herrn
18.00 Uhr **Rosenkranz**
18.30 Uhr **Eucharistiefeier**

und **Kinderkirche**
(Jahresgedächtnis für Michael Wengert)

Mittwoch, 15.01.
18.00 Uhr **Rosenkranz/Sakrament
der Versöhnung: Beichte**
18.30 Uhr **Eucharistiefeier**

(Jahrtag für Aloisia Rehn und Tochter Helga; Jahresgedächtnis für Anna Hegele; Anton und Maria Zeller)



**MARIÄ
HIMMELFAHRT
STETTEN**

Sonntag, 12.01. - Taufe des Herrn
9.00 Uhr **Eucharistiefeier**
14.30 Uhr **Rosenkranz**

Freitag, 17.01.
18.00 Uhr **Eucharistische Anbetung
Sakrament der Versöhnung:
Beichte**
18.30 Uhr **Eucharistiefeier**

Alle Minis sind zu jedem Gottesdienst herzlich eingeladen.

Sternsinger in Niederstotzingen, Oberstotzingen, Stetten und Lontal mit Reuendorf

„Segen bringen, Segen sein - Hoffnung für Flüchtlingskinder in Malawi und weltweit“. So lautete das diesjährige Motto der Sternsingeraktion.

Weltweit gibt es rund 45 Mio. Menschen, die aus ihrer Heimat flüchten müssen, knapp die Hälfte davon sind Kinder. Was bedeutet es, auf der Flucht zu sein und alles zurücklassen zu müssen? Wie ist der Alltag in einem Flüchtlingslager? Dies und mehr konnten die Kinder vor ihrem Einsatz während eines Infonachmittags durch einen Film über die Sternsingerhilfsprojekte in Malawi erfahren.

So erfuhren sie, dass in einem Flüchtlingslager oft über 80 Kinder eine Schulklasse besuchen, die monatlichen Le-

bensmittelrationen oft nicht ausreichen und viele Kinder unter Mangelernährung leiden, dass man ca. 500 Lehmziegel für eine Hütte benötigt und dass es Schwerstarbeit ist, diese Ziegel herzustellen.

So motiviert, zogen unsere Sternsinger an drei Nachmittagen durch die Straßen von Niederstotzingen, Oberstotzingen, Stetten und Lontal mit Reuendorf und sammelten für Menschen in Not. Es haben sich so viele Freiwillige wie noch nie gemeldet und viele von ihnen waren sogar an mehreren Nachmittagen unterwegs. Außerdem spendeten die Kinder und Jugendlichen noch einen Teil ihrer als Dank erhaltenen Süßigkeiten der Heidenheimer Tafel. Zum Abschluss der diesjährigen Aktion feierten die Gemeinden mit den Sternsängern einen festlichen Dankgottesdienst in den Kirchen.

Häppchen beizusteuern, soll sich bitte im Pfarramt melden. Es liegen auch Anmeldezettel in den Kirchen auf. - Vielen Dank.

Kath. Familienzentrum St. Anna

Die Kath. Kirchengemeinde Niederstotzingen sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt für ihr Familienzentrum St. Anna eine/n Kinderpfleger/-in als Zweitkraft in Teilzeit. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.lvikita.de oder bei Herrn Andreas Haug, Bergstraße 20-24, 89168 Niederstotzingen, Tel. 07325/9249480.

Neues Gotteslob

Die bestellten neuen Gotteslobe können im Pfarramt abgeholt werden. Nur die Ausgabe Großformat ist nicht mitgeliefert worden.

Familienzentrum St. Anna

Im Familienzentrum St. Anna in Niederstotzingen finden „Kess-erziehen“-Kurse statt. Die verschiedenen Elternkurse stärken Eltern den Rücken für die Erziehungsarbeit mit Kindern. Für die Kurse ab Mitte Januar sind noch Plätze frei.

Genauere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.seelsorgeeinheit-lone-brenz.de oder im Familienzentrum.



Sternsinger Niederstotzingen



Sternsinger Oberstotzingen



Sternsinger Stetten

In seelsorgerischen Notfällen:

Dekan Prof. Dr. Sven van Meegen
07325/9224020
Pfarrer Franz Maywurm:
07324/985216
Gemeindeassistentin Daniela Grimm:
07325/919068
E-Mail-Adresse:
stpeterundpaul.niederstotzingen@drs.de
Homepage:
www.seelsorgeeinheit-lone-brenz.de



GOTTESDIENSTE, VERANSTALTUNGEN der Evangelischen Kirchengemeinde Niederstotzingen

Wochenspruch:
Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder. Röm 8,14

Freitag, 10.01.

- 15.15 Uhr **„Sternschnuppe“**
- Jungschar für Kinder von 5 bis 7 Jahre
- 17.00 Uhr **Jungschar** für Kinder von 7 bis 13 Jahre.
- 19.00 Uhr **Ökum. Taizé-Andacht** in der St.-Martinus-Kirche in Oberstotzingen
Die Taizé-Gebetskreise der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde laden alle interessierten Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen herzlich hierzu ein.

Sonntag, 12.01.

- **1. Sonntag nach Epiphania**
9.30 Uhr **Gottesdienst**
(Prädikant Udo Lindlein)

Ökumenischer Frauenkreis

Zu einem Kaffeemittag im Haus St. Franziskus am **Mittwoch, 15.01.2014**, um 14.30 Uhr laden wir alle Frauen und Helferinnen recht herzlich ein. Das Frauenkreisprogramm 2014 liegt an dem Schriftenstand der Kirchen auf.

2. Neujahrsempfang

Wir laden alle ganz herzlich zu unserem 2. Neujahrsempfang am **Samstag, 18.01.2014** ein. Beginn ist mit dem Gottesdienst um **18.30 Uhr** in der **St.-Petrus-und-Paulus-Kirche** in Niederstotzingen. Wer bereit ist, für die kulinarische Bewirtung

Montag, 13.01.

19.00 Uhr **Kirchenchorprobe**

Dienstag, 14.01.

14.30 Uhr **Flötengruppe I + neue Flötenanfängergruppe** im Gemeindehaus

15.30 Uhr **Flötengruppe II** im Gemeindehaus

Mittwoch, 15.01.

14.15 Uhr **Konfirmandenunterricht für die Klasse 8** im Gemeindehaus

19.00 Uhr Die **Flötengruppe „Rock'n Äbba“** trifft sich bei Fam. Eberhardt zur Probe

Donnerstag, 16.01.

20.00 Uhr **Posaunenchorprobe**

Freitag, 17.01.

15.15 Uhr **„Sternschnuppe“**
- Jungchar für Kinder von 5 bis 7 Jahre

17.00 Uhr **Jungchar** für Kinder von 7 bis 13 Jahre.

Die Übernachtung der Kinderkirche- und Jungscharkinder wird verschoben. Ein neuer Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Konfirmanden-Bilder 2013

Die gemalten Bilder der Konfirmanden, die im letzten Jahr konfirmiert wurden, können im Pfarramt zu den Bürozeiten abgeholt werden. Diese sind Dienstag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr. Gerne bringen wir sie auch sonntags in den Gottesdienst mit - bitte auch dann einfach im Pfarrbüro melden (Telefon 91 91 80).

Weitere Infos:

www.evangelische-kirchengemeinden-niederstotzingen.de



**GOTTESDIENSTE,
VERANSTALTUNGEN
der Neupostolischen
Kirche
Niederstotzingen**

Sonntag, 12.01.

9.30 Uhr Gottesdienst

9.30 Uhr Sonntagsschule

Mittwoch, 15.01.

20.00 Uhr Gottesdienst

2014 – Mit Liebe ans Werk

Das neue Jahr 2014 hat ein neues Motto: „Mit Liebe ans Werk!“

Stammapostel Jean-Luc Schneider, geistliches Oberhaupt der Neupostolischen Kirche, regte die Christen in seinem Gottesdienst am Neujahrsmorgen in Stuttgart (Deutschland) dazu an, sich eine besondere Form des Glaubensbekenntnisses zu eigen machen: „Daran wird jedermann erkennen, dass ihr meine Jünger seid, wenn ihr Liebe untereinander habt“ – Worte des Herrn.

Solidarität mit dem Nächsten, Zeit haben für den anderen und ihm konkret helfen sind Merkmale der Nächstenliebe.

Infos:

<http://niederstotzingen.nak-Heidenheim.de>



**GOTTESDIENSTE,
VERANSTALTUNGEN
der evangelischen
Chrischona-Gemeinde
Niederstotzingen**

Sonntag, 12.01.

10.15 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Sontheim

Montag, 13.01. / Dienstag, 14.01. / Mittwoch, 15.01.

Kleingruppen

Kontakte und Infos: Chrischona-Gemeinde, Schillerstraße 33, Sontheim, Tel. 07325/921735, Fax 07325/921736

Internet: www.chrischona-sontheim.de

Ärztetafel

Ärztlicher Bereitschaftsdienst - Notfallpraxis

Die Notfalldienst-Regelung betrifft nun auch die Wochentage.

Den diensthabenden Arzt bzw. die diensthabende Ärztin erreichen Sie an Wochenenden, Feiertagen und jede Nacht unter der Telefonnummer: 01 80 / 50 11 20 91. Die ärztliche Notfallpraxis erreichen Sie unter der Telefonnummer: 01 80 / 50 11 20 91 oder 0 73 21 / 48 00 50, Faxnummer: 0 73 21 / 91 46 96 96.

Die ärztliche Notfallpraxis befindet sich im Eingangsbereich des Klinikums Heidenheim, Schlosshausstraße 100, 89522 Heidenheim.

Öffnungszeiten der ärztlichen Notfallpraxis Heidenheim:

Mo.:	19.00 - 22.00 Uhr
Di.:	19.00 - 22.00 Uhr
Mi.:	15.00 - 22.00 Uhr
Do.:	19.00 - 22.00 Uhr
Fr.:	17.00 - 22.00 Uhr
Sa.:	8.00 - 22.00 Uhr
So.:	8.00 - 22.00 Uhr
FEIERTAGS:	8.00 - 22.00 Uhr

Apotheken-Notdienst

11.01.2014:

Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstraße 2, Günzburg, Tel. 08221/1720

12.01.2014:

Bären-Apotheke, Marktstraße 23, Giengen an der Brenz, Tel. 07322/96270

14.01.2014:

Lonetal-Apotheke, Große Gasse 23, Niederstotzingen, Tel. 952884

Der aktuelle Apotheken-Notdienst kann auch unter der Nummer 08000022833 vom Festnetz bzw. unter der Nummer 22833 vom Handy sowie unter www.apo-net.de abgerufen werden.

Hospizgruppe Niederstotzingen

Hilfe bei der Begleitung Sterbender und schwerkranker Menschen
Kontaktadressen:

Ilse Gessler, Tel. 8200 bzw. 6638

Ingrid Mäck, Tel. 6157

Evang. Kirchengemeinde, Tel. 919180

Kath. Kirchengemeinde, Tel. 919066

Sonntagsdienst der Ökumenischen Sozialstation Unteres Brenztal gGmbH
Geschäftsstelle: Tel.-Nr. 919094

Hilfe & Pflege zu Haus GmbH

Pflegekraft erreichbar Tag und Nacht
Tel.-Nr. 07321/971601

Zahnärztlicher Notfalldienst

am Samstag und Sonntag (oder Feiertag) von 11.00 bis 12.00 Uhr und von 18.00 bis 19.00 Uhr, zu erfragen unter der Tel.-Nr. 0711/787777

Tierärztlicher Notfalldienst

Für Notfälle wenden Sie sich an Ihren Haustierarzt – Kliniken und Großtierpraxen sind durchgehend dienstbereit.

Strom- und Erdgasversorgung

Störungen der Strom- bzw. Erdgasversorgung, Tel. 0731/60000
Netzleitstelle der SWU-Netze, Ulm

Theater Ulm

Am 15.01.2014 findet die nächste Vorstellung für die Abonnenten des Besucherrings statt.

Das THEATER ULM führt das Musical CABARET auf, das auch in der überregionalen Presse große Anerkennung gefunden hat.

Der Theaterbus fährt um 18.45 Uhr am Rathaus in Niederstotzingen und um 18.50 Uhr beim Gasthaus Hirsch in Oberstotzingen ab.

Für die Landwirtschaft

Braugerste aus dem Landkreis zählt zu den Besten

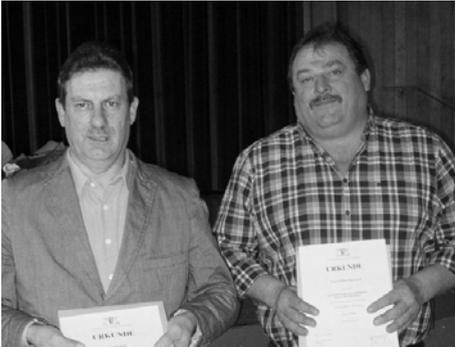
Beim Landesbraugerstenwettbewerb, der jährlich ausgeschrieben wird, erzielten Landwirte aus dem Landkreis Heidenheim einen ersten und einen dritten Platz. Teilgenommen hatten dieses Jahr insgesamt 120 Landwirte.

Walter Nusser aus Niederstotzingen erreichte mit seiner eingereichten Braugerste der Sorte „Grace“ einen von zwei ersten Plätzen und Hans-Dieter Eberhardt aus Dettingen kam mit derselben Sorte auf den dritten Platz. Bei der Siegerehrung am 10.12.2013 wurden sie ausgezeichnet.

Für einen ersten Preis muss die Probe 30 von 30 möglichen Wertungspunkten erreichen. Wichtigstes Kriterium, welches sechsfach gewichtet wird, ist der Roh-

proteingehalt, da dieser direkte Auswirkungen auf den Brauprozess hat. Weitere Wertungskriterien sind beispielsweise Sortierung (Vollgerstenanteil), Kornausprägung, Feuchte, Geruch oder Fremdbesatz. Ausgeschrieben wird der Wettbewerb von der Landesbrauergewerbestelle am Regierungspräsidium Tübingen, die Organisation und Durchführung liegt bei Fachberater Hans Tausch.

Der Anbau von Braugerste hat im Kreis Heidenheim eine lange Tradition, da die klimatischen Bedingungen hierfür optimal sind.



Walter Nusser (links) und Hans-Dieter Eberhardt waren beim Landesbrauergewerbestellenwettbewerb erfolgreich.

Was sonst noch interessiert!

Jahrgang 1954

Unser Jubiläumsjahr beginnt. Wir wünschen allen zukünftigen **60gern** ein schönes, erlebnisreiches „Jubiläum“! Wir sind schon voll in der Planung. Tragt euch auf jeden Fall den 03.10.2014 im Kalender ein. Euer OrgaTeam

JKO lässt „Nordlichter“ erstrahlen

Winterkonzerte des Jungen Kammerchors Ostwürttemberg

Mit dem Konzertprogramm „Nordlichter“ tritt der Junge Kammerchor Ostwürttemberg (JKO) unter der Leitung von Thomas Baur und Maddalena Ernst am Samstag, 11.01.2014, um 19.00 Uhr in der Stadthalle Niederstotzingen auf. Es erklingen weltliche romantische und zeitgenössische Acapella-Werke von Komponisten aus dem hohen Norden wie Jaakko Mäntyjärvi, Nils Gade, Jan Sandström und anderen.

Aus den spätromantischen Lyrikvertonungen Nils Gades und David Wikanders sprechen skandinavische Melancholie und Innigkeit, während im finnischen „Yoik“, einer Art folkloristischem Chorgesang, herbe Klanglichkeit dominiert. Langjährige JKO-Zuhörer dürfen sich auf die Fortsetzung der Mäntyjärvischen Shakespeare-Vertonungen „More Shakespeare-Songs“ freuen. Wiederum setzte der finnische Komponist Sonette und Auszüge aus Dramen des großen Dichters genötigt in Musik um.

Der Eintritt zum Konzert ist frei - Spenden werden erbeten.

Weitere Informationen: www.jko.heidenheim.com oder bei der Geschäftsführerin Cornelia Wolf im Landratsamt Heidenheim: Tel.: 07321/321-2481 oder E-Mail: info@jko.heidenheim.com

Aktivurlauber aufgepasst: Mit Radtouren und Erlebnisangeboten im Gepäck geht's auf die CMT

Vom **11. bis 19.01.2014** findet auf der Stuttgarter Messe am Flughafen die beliebte Urlaubsmesse CMT statt. Die CMT in Stuttgart ist die erste Urlaubsmesse im neuen Jahr und lockt jedes Jahr mehr als 200.000 urlaubsbegeisterte Besucher aus ganz Süddeutschland auf das Messengelände. Direkt vor der Haustür zählt sie zur wichtigsten Informationsbörse für die Schwäbische Alb und ihre Landschaftsräume. Deshalb wird auch die Heidenheimer Brenzregion wieder vertreten sein.

In Halle 6 präsentieren sich Landkreis Heidenheim und Kommunen mit ihren Sehenswürdigkeiten und Freizeitangeboten. Besuchermagnete wie der Archäopark, die HöhlenErlebnisWelt bei der Charlottenhöhle, das Steiff-Museum und Burg Katzenstein werden wie jedes Jahr von besonderem Interesse sein.

Radtouren und Wandertouren zählen zu den beliebtesten Aktivangeboten in der Heidenheimer Brenzregion. Hier ist die Nachfrage nach Information und Beratung besonders groß und deshalb werden Albtäler-, Krater zu Krater, Brenzradweg und die Geotouren während der Sonderausstellung „**Fahrrad- & ErlebnisReisen mit Wandern**“ am ersten CMT-Wochenende, **11. und 12.01.2013**, in **Halle 9** präsentiert. Die Sonderausstellung bietet eine Plattform zur Präsentation technischer Neuheiten, touristischer Trends und Entwicklungen auf dem Fahrrad- und Wandermarkt und gilt als Pflichttermin für Aktivurlauber:

Sie finden die Heidenheimer Brenzregion und ihre Angebote in Halle 6, Standnummer 6B72 und am 11. und 12.01.2014 in Halle 9, Standnummer 9C16 am Albtäler-Stand.

Die Messe hat täglich von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise: Tageskarten 13 Euro (kostenlose Nutzung des VVS inklusive).

LSMU

- Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort am Samstag, 18.01.2014

von 8.30 bis ca. 15.30 Uhr im ehemaligen FFW-Haus in Brenz.

In vier Doppelstunden werden alle Führerscheinbewerber der Klassen A, B, M, L und T sowie weitere interessierte Personen über umfassende Sofortmaßnahmen unterrichtet.

Täglich erreichen uns Nachrichten über Unfälle, Notfälle und Katastrophen.

Für den Bürger steht ein umfangreiches Hilfeleistungssystem mit Rettungsdienst und Feuerwehr zur Seite. Doch sind es die ersten Minuten, die bei einem Atem- oder Kreislaufstillstand lebensentscheidend sind.

Deshalb ist es so wichtig, dass jeder in der Bevölkerung über die Erste-Hilfe-Maßnahmen Bescheid weiß, um rasch Hilfe anwenden zu können.

Die Kursgebühr in Höhe von 27,00 € pro Teilnehmer ist zu Beginn der Veranstaltung beim Kursleiter zu entrichten.

Wanderparadies Brenzregion und östliche Schwäbische Alb

Wanderführer „Schwäbische Alb - östlicher Teil“ überarbeitet

Im neu überarbeiteten Wanderführer „Schwäbische Alb - östlicher Teil“ - aus dem Drei Brunnen Verlag werden 50 abwechslungsreiche und aussichtsreiche Touren präsentiert.

Für die fünfte überarbeitete Auflage 2014 wurde der Wanderführer sorgfältig aktualisiert und neue Touren sowie Tipps zu neuen Museen wurden aufgenommen. Die Wanderungen sind detailliert und kenntnisreich beschrieben und mit kleinen farbigen Karten ergänzt, die eine erste Orientierung geben. Zudem gibt es Informationen zu Anfahrsstrecken, Parkplätzen und der jeweiligen Streckenlänge.

Info: Wanderführer „Schwäbische Alb - östlicher Teil“, ISBN 978-3-7956-0325-0, 9,50 Euro.

Gastschülerprogramm im Winter 2014

Schüler aus Mexiko suchen Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Brasilien, Mexiko, Argentinien und Kolumbien sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Jungen aus **Mexiko/ Guadalajara** ist vom **17.01.2014 – 08.04.2014**.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die lateinamerikanischen Schüler sind zwischen 14 und 15 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll den Jungen auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Ba-

sis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter Telefon 0711/625138, Handy 0172/6326322, Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711/6586533, Fax 0711/625168, E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de

Info-Abende des Einjährigen Technischen Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife an der HEID TECH

Wo? HEID TECH, Clichystraße 115, 89518 Heidenheim, Raum B030
Wann? 13.01.2014, 19.00 Uhr

Am Info-Abend gibt es Gelegenheit, das Einjährige Technische Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife näher kennenzulernen.

Dieses einjährige Berufskolleg führt zur Fachhochschulreife.

Weitere Infos erhalten Sie unter www.heid-tech.de oder unter 07321/321-7960.

Info-Abende des Technischen Berufskolleg I und II an der HEID TECH

Wo? HEID TECH, Clichystraße 115, 89518 Heidenheim, Raum A009
Wann? 21.01.2014, 19.00 Uhr

Am Info-Abend gibt es Gelegenheit, das Technische Berufskolleg I und II näher kennenzulernen.

Dieses zweijährige Berufskolleg führt zur Fachhochschulreife.

Weitere Infos erhalten Sie unter www.heid-tech.de oder unter 07321/321-7960.

Der Pflegestützpunkt im Landkreis Heidenheim informiert:

Wohnumfeldverbessernde Maßnahmen:

Um die selbstständige Lebensführung der Pflegebedürftigen in ihrer Wohnung zu erleichtern, kann die zuständige Pflegekasse Zuschüsse für Umbaumaßnahmen bis zur Höhe von **2.557 €** pro Maßnahme gewähren. Voraussetzung dafür ist die Einstufung in eine Pflegestufe.

Zu den geförderten Maßnahmen zählen z. B. die Verbreiterung der Türen für Rollstuhlfahrer oder das Anbringen von Haltegriffen.

Die finanzielle Bezuschussung der Maßnahmen zur Verbesserung des Wohnumfelds setzt voraus, dass hierdurch

- die häusliche Pflege ermöglicht wird,
- die häusliche Pflege erheblich erleichtert und damit eine Überforderung der Pflegekraft erhindert wird,
- eine selbstständige Lebensführung des Pflegebedürftigen wiederhergestellt und somit eine Abhängigkeit von der Pflegekraft verringert wird.

Die Höhe des Zuschusses richtet sich nach den Kosten der Verbesserungsmaßnahme und der Einkommenssituation der Pflegebedürftigen. Der Pflegebedürftige trägt als **Eigenanteil 10 Prozent der Kosten** der Maßnahmen, jedoch höchstens 50 Prozent seiner monatlichen Bruttoeinnahmen zum Lebensunterhalt. Die Einnahmen weiterer Angehöriger, die im selben Haushalt leben, werden bei der Berechnung des Eigenanteils des Pflegebedürftigen nicht berücksichtigt.

Änderung ab 01.01.2013:

Das Einkommen wird nicht mehr berücksichtigt, somit entfällt der Eigenanteil.

Hinweis:

Maßnahmen zur Verbesserung des Wohnumfelds sollten vor der Auftragsvergabe bzw. vor der Realisierung etwaiger Baumaßnahmen bei der zuständigen Pflegekasse beantragt werden.

Pflegestützpunkt

des Landkreises Heidenheim:

Tel.: 07321/321-2473, Veronika Bruckner
Tel.: 07321/321-2424, Christel Krell
Öffnungszeiten: Di., Mi., Fr. 9.00 - 11.30 Uhr, Mo. 14.00 - 16.00 Uhr und Do. 14.00 - 17.30 Uhr.
Landratsamt, Felsenstraße 36, Gebäude A Zimmer A 224

Das Bürgeramt informiert:

Denken Sie bitte daran, die Gültigkeit Ihres Reisepasses oder Personalausweises rechtzeitig zu überprüfen.

Spätestens zwei Monate vor Urlaubsantritt sollten Sie sich vergewissern, ob Ihre Ausweispapiere noch Gültigkeit besitzen. Berücksichtigen Sie bitte, dass sowohl der Reisepass als auch der Personalausweis nicht während dem Aufenthalt im Ausland ablaufen sollten und sogar in manchen Ländern nach Urlaubsende noch gültig sein müssen, damit eine Einreise gestattet wird.

Welche Ausweisdokumente in welchen Ländern benötigt werden sowie die Bestimmungen über die Ein- und Ausreise können Sie der Homepage des Auswärtigen Amtes unter www.auswaertiges-amt.de → Reise- und Sicherheitshinweise → Einreisebestimmungen für deutsche Staatsangehörige entnehmen.

Sollten Ihr Reisepass oder Personalausweis demnächst ablaufen oder bereits abgelaufen sein, ist eine Neuausstellung des

jeweiligen Dokumentes erforderlich, da **die bisherigen Ausweispapiere nicht mehr verlängert werden können.**

Um einen Reisepass oder Personalausweis zu beantragen, ist Ihr persönliches Erscheinen wegen der zu leistenden Unterschrift sowie ein aktuelles, biometrietaugliches Lichtbild nötig.

Die Ausstellung eines Reisepasses bzw. Personalausweises dauert zur Zeit ungefähr 4 Wochen. In den Monaten vor Beginn der Hauptreisezeit verlängert sich jedoch dieser Zeitraum wegen der vermehrten Anfrage erfahrungsgemäß noch weiter.

Nach der Gebührenverordnung zum Passgesetz muss die Gemeindeverwaltung **bei Beantragung** folgende Gebühren erheben:

Reisepass:

Für Personen vor Vollendung des 24. Lebensjahres 37,50 €, für Personen ab Vollendung des 24. Lebensjahres 59,00 €.

Personalausweis:

Für Personen vor Vollendung des 24. Lebensjahres 22,80 €, für Personen ab Vollendung des 24. Lebensjahres 28,80 €.

Der **Kinderreisepass** wird vom Bürgeramt ausgestellt, die Ausstellung dauert eine Woche.

Eine Neuausstellung eines Kinderreisepasses kostet 13,00 €, die Verlängerung 6,00 €.

Kinderreisepässe werden auf 6 Jahre und längstens bis zum 12. Lebensjahr ausgestellt bzw. verlängert. Den Antrag auf Ausstellung eines Kinderreisepasses erhalten Sie auf dem Bürgeramt. Kinderreisepässe werden nur noch mit Lichtbild ausgestellt. Bei Abgabe des Antrags ist ein biometrietaugliches Lichtbild vorzulegen, auch für Babys und Kleinkinder.

Eine Eintragung von Kindern in den Reisepass der Eltern ist nicht mehr möglich.

In Deutschland besteht ab dem 16. Lebensjahr Ausweispflicht, da aber bei Einreise in ein anderes Land ein Reisedokument benötigt wird, kann auch vor dem 16. Lebensjahr ein Personalausweis oder Reisepass ausgestellt werden, die Gebühren hierfür sind oben aufgeführt.

Für die Beantragung eines Personalausweises oder Reisepasses benötigen wir die Zustimmung beider Elternteile sowie ein aktuelles biometrietaugliches Lichtbild. Die Zustimmungserklärung erhalten Sie ebenfalls beim Bürgeramt.

Ist Ihre **HAUSNUMMER** gut erkennbar angebracht?

Im Notfall kann das entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder durch den Rettungsdienst sein!

Werbung

Metzgerei Heubler Tradition, Frische & Qualität aus der Region

Unser Wochen-Angebot
gültig von Mittwoch, 08.01. bis Samstag, 11.01.2014

Rinder-Bein-scheibe 100 g 0,69 €	Schweine-rückensteak 100 g 0,79 €	Bier-schinken 100g 0,99 €
feine Mettwurst 100 g 0,59 €	weißer Schwarten-magen 100g 0,49 €	Schinken-Eiersalat 100 g 0,89 €

Wir wünschen Ihnen ein gutes und gesundes neues Jahr!



Bio-Garnelen Easy-Peel

Riesige Salzwassergarnelen entdärmt und ohne Kopf. Topp Qualität!!!

statt 28,00 € nur 25,00 €/kg

Bürgermeister- Tri Trip Steak

Vom USA Beef! Ca. 1,3 kg schwer! In Steaks geschnitten fast so gut wie das Rumpsteak

nur 1,79 €/100 g

Vigna Pedale!

Dieser Rotwein aus Italien hat 3 Gläser im Gambero Rosso. Wein des Jahres 2010

Nur 7,90 €/0,75 l Flasche (10,53 Liter)

Verkauf: Freitag von 15-18 Uhr Samstag von 9-12 Uhr
www.roland-schuck.de Schubertstr. 3
Sontheim 07325/ 3860

Garage nahe Banater Weg zur Miete gesucht

0 73 25 / 95 21 58 (AB)

Individuelle Beratung
und wertvolle Tipps
erhalten Sie von unseren Inserenten



LANGZEITPFLEGE...

... wenn es in der Wohnung nicht mehr geht

Gleich buchen: ☎ 073 25/95 00

PAN „PAN – Da bin ich zu Hause“

Privates Altenpflegehaus Niederstotzingen

Banater Weg 5 · Niederstotzingen
www.pan-niederstotzingen.de



www.bestattungshaus-jahraus.de

BRENTAL-TRAUERHILFE
SIEGFRIED JAHRAUS

Dem Leben einen würdigen Abschluss geben ...

Unser Familienbetrieb betreut die Gemeinde Niederstotzingen und ihre Teilgemeinden seit über 2 Jahrzehnten zuverlässig in allen Fragen der Bestattungs- und Vorsorgeregulung.

Wir sind für Sie da.

Sontheim/Brenz
Niederstotzinger Str. 2 (07325) 91 01 00

Anzeigenannahme

jeweils am Dienstag bis 9.00 Uhr im Rathaus, Erdgeschoss, Zimmer E3.



CHORKONZERTE A CAPPELLA

NORDLICHTER

Leitung: Thomas Baur und Maddalena Ernst

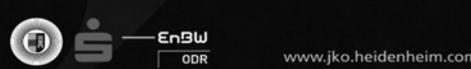
LAUCHHEIM, SCHLOSS KAPFENBURG
 Freitag, 10.01.2014, 19.30 Uhr

NIEDERSTOTZINGEN, STADTHALLE
 Samstag, 11.01.2014, 19.00 Uhr

SCHWÄBISCH GMÜND, FORUM SCHÖNBLICK
 Sonntag, 12.01.2014, 19.00 Uhr

WERKE VON: Gjeilo, Raberg, Distler,
 Wikander, Mäntyjärvi u.v.m.

Eintritt frei – Spenden erbeten
 Konzert Lauchheim: 24,35 € inkl. Gebühren



Maryon's Schlemmereck

Stotzinger Straße 2 · 89176 Asselfingen · Tel. (073 45) 93 32 50

Sonderangebot vom 09.01. bis 11.01.2014

Schweinehals	100 g	€ -,79
Kabanossi	100 g	€ 1,19
Lyoner	100 g	€ -,89
Eiersalat mit und ohne Kräuter	100 g	€ -,83
Gouda 45% Fett i.Tr.	100 g	€ -,69

Öffnungszeiten: Mo.: geschlossen / Di., Mi. und Do.: 7.00 bis 16.00 Uhr durchgehend
 Fr.: 7.00 bis 18.00 Uhr durchgehend / Sa.: 6.30 bis 12.00 Uhr

Raumgestaltung

DÖRTZINGER

Wohnen mit Charakter

Gardinen
 Bodenbeläge
 Polsterarbeiten
 Sonnenschutz

89542 Herbr.-Bissingen Wilhelmstraße 38
 Tel. 0 73 24/98 08 67 Fax 0 73 24/98 06 84
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr., 9.00-12.00 Uhr u. 14.00-17.00 Uhr



Auto Wagenblast

Sie haben keine Zeit zu verschenken?
 Wollen nicht den Weg nach Giengen auf sich nehmen?
 Oder haben einfach etwas besseres zu tun?

Kein Problem! Bei Ihrem nächsten Termin
 holen wir Ihr Fahrzeug bei Ihnen Zuhause ab
 und bringen es nach der Reparatur wieder zurück.

HOL & BRING Service



Auto Wagenblast GmbH + Co. KG
Haehnlestr. 28
89537 Giengen
07322 / 9608-0

Service Partner für



Und das ganze ist für Sie **KOSTENLOS**

Wenn Sie weitere Fragen haben oder einen Termin vereinbaren möchten
 Rufen Sie uns an und wir kümmern uns um all Ihre Wünsche.

Gutschein für 1x Scheibenrein *
 * Nur in Verbindung mit einer Werkstattleistung

Bis zum 31. März...
 schenken wir Ihnen die
Mehrwertsteuer !!!

für alle Malerarbeiten
 im Innenbereich ...

19%

Thomas Speer

Malerbetrieb
 89567 Sontheim, Tel.: 07325 / 5391

REDUZIERT!

Bis 30%
 auf ausgewählte
 Dessous, Bademode
 und Nachtwäsche.

Vom
 9. - 17. Januar 2014
 bei

secrets
 Feine Wäsche für jede Größe

Inh. Bettina Reichhart, Wasserstraße 2, 89129 Langenau
 Tel. 07345/5062430, info@secrets-dessous.de, www.secrets-dessous.de

Öffnungszeiten:
 Di. - Fr. 9.30 - 13.00 + 14.30 - 18.00 Uhr, Sa. 9.30 - 13.00, Mo. geschlossen

nails
 & MORE

KUNSTNAGEL
 NAIL ART
 SEIT 22 JAHREN

HILDEGARD DIEBOLDER
 BURGBERGERSTRASSE 17
 89688 NIEDERSTOTZINGEN
 TEL.: 07325 / 922541

TE SOS
 Nachhilfeschool
 Inh. B. Evers

All you can learn!
 Alle Schulen, alle Fächer
 PRÜFUNGSVORBEREITUNG Kl. 9+10
 in Mathe, Deutsch und Englisch
 Tel.: 07325/952518

LEBEN IN ZUKUNFT
 GEWERBE · HANDEL · HANDWERK

HIN NIEDERSTOTZINGEN
 Hier in

Niederstotzingen
 Gewerbe Handel

VORORT · KOMPETENT · FAIR · ZUVERLÄSSIG · FREUNDLICH · FLEXIBEL

2014

Wir freuen uns auf
 ein gutes, glückliches und
 erfolgreiches Jahr 2014

DIE **GHV** - FACHBETRIEBE
 Niederstotzingen

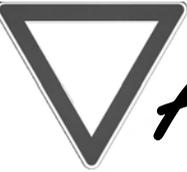


Karl-Otto Leibersberger
 Fachgeprüfter Bestatter

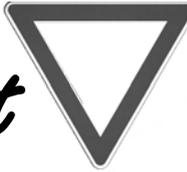
Memminger Straße 20
 89537 Giengen
 Tel. Giengen 07322 8598
 Tel. Heidenheim 07321 949100



**BESTATTUNGEN
 LEIBERSBERGER**



Aufgepasst



Jetzt ist reduziert!

Damen + Herren Shirts

komplettes aktuelles Sortiment
 Markenqualitäten

nur noch € **15,-** € **25,-**

Herren Marvellis Hemden

nur noch € **22,-**



Betten + Textil JUNGINGER

Niederstotzingen
 Tel. 07325/8721

Langenau
 Tel. 07345/3555

Schützenkameradschaft
 Oberstotzingen, gegr. 1925

J

ahresendfeier

**Samstag,
 11. Januar 2014**
 19.30 Uhr
 Festhalle Oberstotzingen
 (Villa Kaleidos)

Mit dabei:



**HERZ
 DRÖPFA** &
 Schwäbische Comedy - kultur

**Theater-Gruppe des
 TSV Niederstotzingen**

Eingeladen ist die gesamte Bevölkerung

Die EXTRA Computer GmbH ist ein IT-Hersteller mit Produkten wie PCs, Server und Industrie-PCs. Das inhabergeführte Unternehmen mit über 130 Mitarbeitern ist seit mehr als 20 Jahren erfolgreich am Markt.

Wir suchen ab sofort eine/n

Server-Montierer/in

(in Vollzeit)

Ihre Aufgabe:
 Sie bauen unsere IT-Produkte nach einer intensiven Einarbeitungsphase selbstständig zusammen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Post oder Online unter:
www.karriere.exone.de

EXTRA

Computer

Personalabteilung ■ Brühlstraße 12 ■ 89537 Giengen-Sachsenhausen
 Tel.: 0 73 22 / 96 15 - 140 ■ www.exone.de

METZGEREI Schleicher



Qualität und Frische aus eigener Schlachtung

Nackte Bratwurst	100 g	0,59 €
Paprikalyoner	100 g	0,71 €
Schinkenwurst im Ring	100 g	0,59 €
gewürzte Bauchstücke	100 g	0,65 €
Schweinehals	100 g	0,59 €
Cordon bleu	100 g	0,79 €
Rinderbeinscheiben	100 g	0,51 €

Montag von 16.00 - 18.00 Uhr schlachtfrische Blut- und Leberwurst und Kesselfleisch.

Metzgerei Bernd Schleicher
 Ulmer Straße 5 · 89168 Oberstotzingen
 Telefon (0 73 25) 95 12 29 · Mobil 0176 63187712

<http://fensterchampion.de.vu>



Mitteldorfstr. 25
 89168-Stetten o.L.
 Telefon: 07325-923537
 Fax: 07325-4194
 e-Mail: hauswn@arcor.de
 Mobil: 0173-3667970

Wolfgang Niedrist

Haus und Heim WN

Baulemente

